

Topdeck Ventilack P340

Feuchtigkeitsregulierende Lackfarbe
Für innen und außen / aromatenfrei



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich	Spezial Alkydharzlack für den Grund-, Zwischen- und Schlussanstrich (Eintopfsystem) auf rohen und bereits behandelten Holzbauteilen. Besonders für Fenster- und Türbeschichtungen geeignet.
Eigenschaften	Ausgezeichnete Kantenabdeckung, thixotrope Einstellung, geringe Vergilbung, hohes Standvermögen an senkrechten Flächen, hoher Weißgrad. Leichte Verarbeitung, schnelle Trocknung, ventilierend, diffusionsfähig.
Farbton	Weiß
Glanzgrad	Seidenglänzend
Dichte	Ca. 1,3 g/cm ³
Pigmentbasis	Titandioxid
Bindemittelart	Spezial-Alkydharz
Lacksystem	Gruppe II
Inhaltsstoffe	Alkydharz, Titandioxyd und Additive
Produkt-Code	M - LL 01
Gebindegröße	Weiß: 750ml und 2,5 l, Basen: 1 l und 2,5 l

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.
Die Holzfeuchte darf bei Laubhölzern im Mittel 12% und bei Nadelhölzern im Mittel 15% nicht überschreiten. Im Innenbereich darf die Holzfeuchtigkeit 10 % nicht übersteigen.

Verarbeitung

Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h. sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird.

Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3.

Vor Gebrauch gut aufrühren.

Streichen, Rollen oder Airless-Spritzen (unverdünnt):

Airless-Spritzen	Düsengröße	Druck	Viskosität
	0,011 Zoll	ca.150bar	unverdünnt

Verbrauch

Ca. 100 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Abtönen

Maschinell im Color Mix-Mischsystem abtönbar.

Hinweis: Farbton vor der Verarbeitung prüfen – kein Umtausch!

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Testbenzin oder Pinselreiniger reinigen.

Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte

Staubtrocken nach ca. 2 - 3 Stunden

Überarbeitbar, schleifbar nach ca. 8 - 10 Stunden

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweise

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei

Produkthinweis

Weisse Farbtöne neigen bei künstlicher oder unzureichender natürlicher Beleuchtung zur Farbtonveränderung. Diese für lösemittelverdünnbare Beschichtungsstoffe typische Erscheinung kann durch Dunkellagerung und ammoniakhaltige Raumluft verstärkt werden.

Technisches Merkblatt

Besondere Hinweise

Die Schichtstärke bestimmt maßgeblich die Haltbarkeit der Beschichtung. Die zu erwartende Belastung ist bei der Auswahl des Beschichtungsaufbaus zu berücksichtigen.

Holzflächen sind Wartungsflächen:

Regelmäßige Kontrolle und Wartung von beschichteten Holzbauteilen ist notwendig, um Schäden des Bauteils und/oder des Anstrichfilms zu vermeiden. Wir empfehlen daher, beschichtete Holzbauteile einer ständigen qualifizierten Beurteilung zu unterziehen und auftretende Mängel an dem Bauteil bzw. an dem Anstrichfilm sofort fachgerecht zu beseitigen.

Aromatenfreie Lackqualitäten nicht mit aromatenhaltigen Lackfarben mischen. Bei optisch zusammenhängenden Bauteilen (z.B. Zarge/Türblatt) auf Chargengleichheit achten.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/d):
300g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

Sicherheitsratschläge

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/ Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.

Evtl. Kennzeichnung aus dem EG-Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080111.

Anhang Verarbeitung ProfiTec Lackfarbe

Pos.	Untergrund	Vorbehandlung & Beschichtung
1.	Neue Holzbauteile	Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe, wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18)
2.	Weichholz im Außenbereich	Imprägnierung mit einem geprüften Holzschutzmittel nach DIN 68 800 empfehlenswert. Bei Renovierungsanstrichen nur die freigelegten und saugenden Holzonen mit ProfiTec Imprägniergrund P 371 imprägnieren. Grund- und Zwischenanstrich mit ProfiTec Ventilack P 340
3.	Hölzer und Holzwerkstoffe mit wanderungsfähigen, braunen Holzinhaltsstoffen:	Vor-, Zwischen- und Schlussbeschichtung mit ProfiTec Ventilack P 340



Technisches Merkblatt

4.	Hartholz mit braunverfärbenden und trocknungsverzögerten Holzinhaltstoffen	Vor der Behandlung mit Profi Ventilack P 340 die Flächen mit Nitroverdünnung vorwaschen und gut austrocknen lassen.
	Schlussbeschichtung	Mit ProfiTec Ventilack P 340
5.	Eisen, Stahl	ProfiTec Allgrund P 305 oder ProfiTec Rostschutzgrund P 303. Schlussbeschichtung mit ProfiTec Lacken Hochglanz P 310 oder Seidenglanz P 320.



Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329
e-mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.profitec.de

Technische Information Stand 07/2014